

C a l e n d e r = I n d e x.

Die Kalenderzeit ist in diesem Index nach dem Meridian von London berechnet; da aber dieser Naturkalender hauptsächlich für den District der Hauptstadt berechnet ist, so bemerken wir noch, daß man die angegebene Kalenderzeit auf jeden Theil des Reichs, so daß sie für örtliches Klima und Vegetation paßt, verändern müsse.

Bei sonst gleichen Umständen kann man, in der Regel, für jeden Grad oder für jede 70 Englische Meilen, nördlich oder südlich von London, 4 Tage rechnen und deshalb nach diesem Verhältnisse die Gartenarbeiten südlich früher und nördlich später anfangen. Aber im Herbst findet der umgekehrte Fall statt und die Arbeiten müssen, je weiter nach Süden, desto länger hinausgeschoben, und je weiter nach Norden, desto mehr beschleunigt werden. In jedem Falle verlangen indessen örtliche Umstände gehörige Berücksichtigungen.

J a n u a r.

Witterung zu	Mittlerer Stand des Thermometers.	Größte Abweichung vom mittleren Stande.	Mittlerer Stand des Barometers.	Quantität des Regens.	Bemerkung.
London	35 9	6	29 56	1,957 Zoll	Ein kalter Januar wird für gut gehalten. Während dieses Monats arbeitet der Gärtner nur 5 Stunden täglich im Garten und verwendet noch eine Stunde früh und Abends auf die Heizung der Warmhäuser und 7 Stunden auf Schlaf. In seiner persönlichen Verbesserung bleiben ihm also 11 Stunden übrig. Nicht eine einzige Stunde darf der junge Gärtner, der in seinem Fache nach Auszeichnung strebt, ungenutzt verstreichen lassen.
Edinburg	34 51		29 194	2,994	
Dublin	29 92		29 721	2,697	

I. Calendar der belebten Natur um London herum.

In der ersten Woche kommen zum Vorschein: Schnecken ohne Häuser (*Helix*) und Regenwürmer (*Lumbricus terrestris*).

Zweite Woche: das Rothkehlchen (*Motacilla rubicola*) pfeift, der Blauspecht (*Sitta europaea*) schreit, (*Turdus viscivorus* und *Motacilla alba et flava*) singen.

In der dritten Woche versammelt sich die gemeine Lerche (*Alauda arvensis*).

In der vierten Woche giebt es in den geschützten Theilen des Gartens eine große Menge von Schnecken mit und ohne Haus (*Helix hortensis* und *Limax ater et hyalinus*). Der Weidensperling (*Motacilla modularis*) pfeift, die große Meise (*Parus major*) singt und Fliegen erscheinen an den Fenstern.

II. Calendar der vegetabilischen Natur um London herum.

Erste Woche: einige Pflanzen treten zufällig in Blüthe und andere, wie z. B. der Laurustinus, blühen noch vom December her.

Zweite Woche: *Eranthis hyemalis*, *Heleborus foetidus* in Blüthe und die Knospen der *Lonicera periclymenum* brechen hervor.

Dritte Woche: Blüthen der *Primula vulgaris* an geschützten Orten; *Bellis perennis* und *Alsina media* beginnen zu blühen.

Vierte Wochen: *Daphne mezereon* beginnt zu blühen, auch zeigen manchmal *Spergula arvensis*, *Viola tricolor*, *Viola odorata*, *Lamium rubrum*, *Tussilago purpurea et odorata* ihre Blüthen.

III. Küchengarten. — Küchengewächse.

Man säe frühzeitige Mistbeet- und Charltonerbisen zu Anfange des Monats und einige Englische Zwergerbisen (*dwarf marrowfats*) zu Ende des Monats. Frühzeitige